



EINFÜHRUNG IN DIE DISKURSNETZWERKANALYSE

Dr. Achim Lang (Universität Konstanz)

Freitag, den 31. Oktober 2014 von 9:15 bis 12:30

Institut für Politische Wissenschaft, Raum: SR 02.023

In der Einführung in die Diskursnetzwerkanalyse werden die wichtigsten Techniken zur Erhebung von Diskursdaten und zu deren graphischen Aufbereitung mit den Softwareprogrammen *Discourse Network Analyzer (dna)* und *visone* einstudiert.

Die Diskursnetzwerkanalyse verbindet die inhaltliche Ebene der qualitativen Diskursanalyse mit der sich auf Akteurskonstellationen fokussierenden quantitativen Netzwerkanalyse. Diskursanalytische Ansätze versuchen, Sprachbilder, Argumentationsmuster und Handlungsfäden mikroanalytischen zu entschlüsseln. Die sozialwissenschaftliche Netzwerkanalyse stellt dagegen relationale Zusammenhänge in den Vordergrund, wobei sie meist auf Ressourcen- und Informationsflüsse abzielt. In der Einführung in die Diskursnetzwerkanalyse werden folgende Themen behandelt:

- Auswahl Textkorpus (z.B. Zeitungsartikel)
- Import von Texten in den *Discourse Network Analyzer*
- Identifikation von Argumenten und Zuordnung zu Konzepten
- Hilfsfunktionen im *Discourse Network Analyzer*
- Export von verschiedenen Netzwerktypen
- Visualisierung der Diskurskoalitionen in *visone*

Einführende Literatur

Janning, Frank, et al., 2009. Diskursnetzwerkanalyse: Überlegungen zur Theorienbildung und Methodik. In: Volker Schneider, et al., eds. Politiknetzwerke: Modelle, Anwendungen und Visualisierungen. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften: 59-92.

Leifeld, Philip and Sebastian Haunss, 2012. Political Discourse Networks and the Conflict over Software Patents in Europe. *European Journal of Political Research* 51(3): 382-409.

Software

Discourse Network Analyzer: <https://github.com/leifeld/dna/releases>

visone: <http://visone.info/html/download.html>